



ELEKTRONIK



MD GRUPPE LIEFERANTENKODEX



Der Kodex

MD ELEKTRONIK (einschließlich der Gesellschaften der **MD** Gruppe) entwickelt und produziert hochwertige Datenübertragungslösungen für die internationale Automobilindustrie.

Wir stellen an uns selbst hohe Ansprüche hinsichtlich sozialer und ethischer Standards und haben unsere Visionen und Werte in einem eigenen Leitbild formuliert:

- Wir sind ein mittelständisches Unternehmen. Wir sind stolz auf unsere regionalen Wurzeln und sind dennoch weltweit in der Automobilbranche präsent.
- Wir streben eine führende Marktposition an und sind uns der damit verbundenen Verantwortung bewusst. Wir setzen deshalb auf Transparenz, Integrität, Ethik und Fairness.
- Wir liefern unsere Produkte an zahlreiche namhafte Automobilhersteller. Wir setzen dabei stets Maßstäbe bei Know-how, Innovation und Qualität.
- Wir sehen unsere Kunden im Fokus all unserer Aktivitäten. Wir überzeugen sie durch innovative Lösungen und messen unseren Erfolg an ihrer Zufriedenheit.
- Die Gesundheit, Sicherheit und Zufriedenheit unserer Mitarbeiter ist uns wichtig. Sie sind der wesentliche Faktor für unseren Unternehmenserfolg.
- Wir stehen für Verantwortungsbewusstsein und langfristige Strategien. Dadurch wollen wir ein stabiles und dauerhaftes Fundament für unser Unternehmen schaffen.

Zur Wahrung der hier niedergelegten ethischen Standards ist es notwendig, dass alle Unternehmen unserer Wertschöpfungskette ethisch und moralisch einwandfrei handeln. Wir sehen daher auch unsere Lieferanten in der Pflicht, Verantwortung für die hier gesteckten Ziele zu übernehmen.

Die in diesem Kodex festgelegten Grundsätze gelten selbstverständlich auch für uns und unsere Mitarbeiter.

Waldkraiburg, September 2014
Für alle Unternehmen der **MD** Gruppe:



i.A. **Christoph Engel**
Compliance Officer



i.V. **Christian Nebelung**
Einkaufsleitung

1 Unternehmen und Gesellschaft

Wir erwarten von unseren Lieferanten die Übernahme sozialer Verantwortung vor Ort und den Respekt vor den internationalen Menschenrechten.

1.1 Soziale Verantwortung des Unternehmens (*corporate social responsibility*)

Unsere Lieferanten bekennen sich zu ihrer sozialen Verantwortung als Unternehmen, sowohl für ihre Mitarbeiter, als auch für ihren Standort. Hierzu zählt insbesondere die Gestaltung attraktiver Arbeitsplätze.

1.2 Menschenrechte und soziale Prinzipien

Unsere Lieferanten respektieren und fördern die international anerkannten Menschenrechte und sozialen Grundrechte. Wir erwarten ein klares Bekenntnis zu diesen Prinzipien und stetigen Einsatz für deren Beachtung.

1.3 Marketing und Kommunikation

Unsere Lieferanten respektieren die Prinzipien der Meinungsfreiheit, der Informationsfreiheit und der freien Medien. Im Rahmen ihres Marketings und ihres Auftretens in der Öffentlichkeit bedienen sie sich ausschließlich legaler und redlicher Mittel und Methoden. Bei der Weitergabe von Informationen sind sie stets der Wahrheit verpflichtet. Jeder Mitarbeiter achtet bei seinem Verhalten darauf, das Ansehen seines und unseres Unternehmens zu wahren und zu fördern.

1.4 Ehrenamt

Wir begrüßen und unterstützen ehrenamtliche Engagements unserer eigenen Mitarbeiter und wünschen uns diese Haltung auch bei unseren Lieferanten.

2 Ethik und Verantwortung

Ethik muss gelebt werden. Wir wollen alle Lieferanten zu ethischem Verhalten motivieren und nehmen sie auch in die Pflicht, ethische Grundsätze mit Leben zu füllen.

2.1 Verantwortung des Einzelnen

Das Ansehen und die Moral eines Unternehmens werden wesentlich durch das einwandfreie Auftreten und Handeln seiner Mitarbeiter geprägt. Wir erwarten von unseren eigenen Mitarbeitern und den Mitarbeitern unserer Lieferanten, dieses Prinzip bei allen Geschäftshandlungen zu beachten.

2.2 Verantwortung von Vorgesetzten

Eine gesunde Führungskultur ist von entscheidender Bedeutung für die Unternehmensethik. Wir erwarten daher, dass das Führungspersonal unserer Lieferanten sich seiner Verantwortung als Vorbild bewusst ist.

2.3 Meldung ethischer Bedenken

Allen Mitarbeitern soll die Möglichkeit offenstehen, sich im Falle ethischer Bedenken oder des Verdachts unerlaubter Praktiken jederzeit an die Geschäftsführung oder einen entsprechenden Beauftragten zu wenden. Solche Meldungen sollten grundsätzlich vertraulich behandelt werden.

3 Gesetze und Standards

Die Achtung der geltenden Gesetze ist selbstverständlich; darüber hinaus haben wir sowohl an uns als auch an unsere Lieferanten den Anspruch, als fairer, zuverlässiger und in jeder Hinsicht vorbildlicher Geschäftspartner aufzutreten.

3.1 Beachtung von Gesetzen und anerkannten Standards

Unsere Lieferanten halten alle lokal geltenden Gesetze ein. Zusätzlich beachten sie international anerkannte Standards, soweit diese über die lokale Rechtslage hinausgehen. Hierzu zählen insbesondere die Prinzipien des UN Global Compact.

3.2 Ehrbare Unternehmensführung

Unsere Lieferanten bekennen sich zu einer ehrbaren und einwandfreien Unternehmensführung und den Standards des Deutschen Corporate Governance-Kodex (DCGK), soweit diese auf ihr Unternehmen anwendbar sind. Die Geschäftsführer und leitenden Angestellten sollten diese Grundsätze kennen und bei allen relevanten Entscheidungen beachten.

3.3 Vermeidung von Interessenskonflikten

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie alle Situationen vermeiden, in denen es zu Konflikten zwischen ihren geschäftlichen bzw. privaten Interessen und den Interessen unseres Unternehmens kommen kann. Insbesondere im Umgang mit unseren eigenen Mitarbeitern legen wir Wert auf ein Höchstmaß an Integrität und auf die Vermeidung von Interessenskonflikten; bereits der Anschein unlauterer Absichten ist seitens unserer Lieferanten unter allen Umständen zu vermeiden. Mitarbeiter unserer Lieferanten, die regelmäßigen Umgang mit MD-Mitarbeitern pflegen, sollten sich aus eigener Initiative über unsere internen Vorschriften zum Umgang mit Geschäftspartnern informieren.

3.4 Bekämpfung von Korruption und kriminellen Handlungen

Wir bekennen uns zu Transparenz und Integrität im Geschäftsverkehr und gegen korrupte Methoden, sowie zur Beachtung nationaler und internationaler Gesetze und Standards gegen Korruption und Bestechung. Unsere Mitarbeiter werden Geschäftsbeziehungen nicht missbrauchen, um sachgerechte Entscheidungen zu beeinflussen oder einen eigenen oder fremden Vorteil herbeizuführen. Insbesondere werden sie Bestechungsgelder und unerlaubte Vorteile weder in Aussicht stellen noch verlangen oder annehmen. Auch von unseren Lieferanten erwarten wir in dieser Hinsicht ein konsequentes und transparentes Verhalten.

3.5 Kartellrecht

Wir beachten alle anwendbaren nationalen, europäischen und internationalen Gesetze gegen Kartellbildung. Wir nehmen grundsätzlich nicht an Absprachen über Preise bzw. Konditionen mit Wettbewerbern teil und beteiligen uns auch nicht an kartellrechtlich verbotenen Markt- oder Kundenaufteilungen. Auch in dieser Hinsicht erwarten wir von unseren Lieferanten ein konsequentes und transparentes Verhalten.

3.6 Integrität der Finanzberichte

Jahresbilanz und sonstige Finanzberichte werden nach den Grundsätzen der Transparenz und Integrität erstellt und regelmäßig geprüft.

3.7 Fairness im Wettbewerb

Fairness zwischen Konkurrenten und ein gesunder unternehmerischer Wettbewerb gehören zu den wichtigsten Triebfedern für unsere Wirtschaft; wir beachten daher alle anwendbaren nationalen, europäischen und internationalen Gesetze gegen unlauteren Wettbewerb. Geschäftspartner werden bei Aufträgen niemals ohne sachgemäßen und nachvollziehbaren Grund ausgewählt oder ausgeschlossen. Auch von unseren Lieferanten erwarten wir, den freien und fairen Wettbewerb zu respektieren und zu fördern.

3.8 Beachtung von Handelsbeschränkungen und Vermeidung von *dual use*-Gütern

Wir beachten grundsätzlich alle geltenden Ein- und Ausfuhrbeschränkungen sowie Handelsverbote und Embargos und erwarten dies auch ausdrücklich von unseren Lieferanten. Wir beliefern darüber hinaus keine Abnehmer, die unsere Produkte für militärische Zwecke (*dual use*) einsetzen könnten, und empfehlen auch unseren Lieferanten eine solche Haltung.

3.9 Verbot von Konfliktmineralien („*conflict minerals*“)

Unsere Lieferanten sind sich der globalen Bedeutung des Themas Konfliktmineralien bewusst und kontrollieren ihre Lieferkette nach den Vorgaben des Artikels 1502 des Dodd Frank-Acts regelmäßig auf Erze aus Konfliktregionen. Lieferanten, die hierbei die Zusammenarbeit verweigern, werden von uns ausnahmslos gesperrt.

4 Qualität und Sicherheit

Die Innovationskraft und die Produktqualität von MD sichern die Position unseres Unternehmens auf dem Weltmarkt. Zur Sicherstellung dieser Kompetenzen stellen wir auch hohe Ansprüche an unsere Lieferanten.

4.1 Qualität

Die Produkte unserer Lieferanten erfüllen stets die vertraglich bestimmten Qualitätsstandards. Für die Überwachung und Gewährleistung dieser Standards sollte ein eigenes Qualitätsmanagement zuständig sein. Lieferanten lassen sich gegebenenfalls nach den in der Automobilindustrie anerkannten Standards (insb. ISO 9001 und ISO/TS 16949) zertifizieren.

4.2 Produktsicherheit

Die Produkte unserer Lieferanten erfüllen die vertraglich bestimmten bzw. gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheitsstandards. Für die Überwachung und Gewährleistung dieser Standards sollte ein Produktsicherheitsbeauftragter zuständig sein.

4.3 Datenschutz, Sicherheit und Vertraulichkeit

Wir legen größten Wert auf eine sichere und vertrauliche Behandlung von Know-how und Daten. Unsere Lieferanten wenden sowohl im Umgang mit Daten stets größte Sorgfalt und möglichst auch das *need to know*-Prinzip an. Datenschutz und Datensicherheit sollten höchste Priorität genießen.

4.4 Umwelt- und Klimaschutz

Wir entwickeln und fertigen unsere Produkte auch mit Blick auf den Umwelt- und Klimaschutz; hierzu zählen insbesondere die lange Lebensdauer und recyclinggerechte Gestaltung unserer Produkte, die Ressourcenschonung und ein niedriger Energieverbrauch. Auch unsere Lieferanten achten die nationalen Regelungen zu Umwelt- und Klimaschutz und streben möglichst eine Zertifizierung nach ISO 14001 an.



5 Integration

Zufriedene, motivierte und qualifizierte Mitarbeiter sind die Seele eines Unternehmens. Unsere Lieferanten haben daher den Anspruch, ihren Mitarbeitern attraktive und motivierende Arbeitsbedingungen zu bieten.

5.1 Grundsätzlicher Umgang mit Arbeitnehmern und Kollegen

Gesunde und zufriedene Mitarbeiter gehören zum wichtigsten Kapital eines Unternehmens; daher bekennen sich unsere Lieferanten zu einem ethischen und verantwortungsbewussten Umgang mit jedem einzelnen Mitarbeiter. Hierzu zählt die faire Behandlung durch Vorgesetzte ebenso wie der kollegiale Umgang untereinander.

5.2 Gesundheit und Arbeitssicherheit

Mitarbeiter sollen stets einen gesunden, sicheren und hygienischen Arbeitsplatz vorfinden. Unsere Lieferanten halten alle anwendbaren Standards und Vorschriften der Gesundheitsvorsorge und Arbeitssicherheit strikt ein und ergreifen alle erforderlichen Maßnahmen, um Gesundheitsschäden bei ihren Mitarbeitern zu vermeiden.

5.3 Fairness und Chancengleichheit

Unsere Lieferanten bekennen sich zur Gleichheit aller Mitarbeiter, unabhängig von persönlichen Merkmalen. Hierzu zählen insbesondere ihre ethische, nationale und soziale Herkunft, ihre Rasse und Hautfarbe, ihr Geschlecht, ihr Alter, ihre Religion und Weltanschauung, ihre politische Ansicht und Betätigung, ihre Mitgliedschaft in einer Arbeitnehmerorganisation, ihre sexuelle Orientierung oder eine eventuelle Behinderung bzw. Erkrankung. Diskriminierendes, gewalttätiges oder belästigendes Verhalten von Mitarbeitern wird nicht toleriert; alle nationalen Gesetze gegen Diskriminierung, Mobbing, Gewalt, Nötigung und sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz werden strikt eingehalten.

5.4 Arbeitszeiten, Vergütung und soziale Absicherung

Unsere Lieferanten beachten die national anwendbaren Gesetze und Standards sowie die entsprechenden ILO-Konventionen hinsichtlich Arbeitszeiten, Lohn und Sozialleistungen und zahlen Löhne stets pünktlich und vollständig.

5.5 Koalitionsfreiheit der Arbeitnehmer

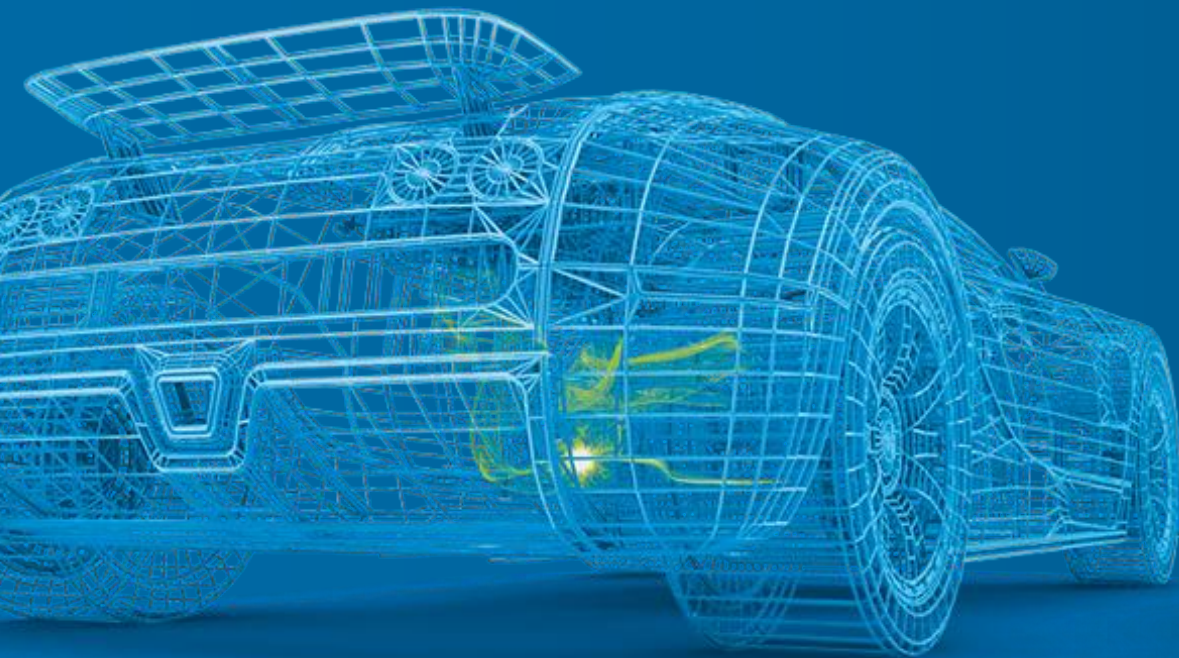
Unsere Lieferanten achten im Rahmen der nationalen Gesetze die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf kollektive Tarifverhandlungen ihrer Arbeitnehmer. Soweit die nationalen Gesetze die Kollektivrechte einschränken, gestatten sie den freien und unabhängigen Zusammenschluss ihrer Mitarbeiter zum Zwecke der Verhandlungsführung.

5.6 Bekämpfung von Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Ausbeutung

Unsere Lieferanten distanzieren sich von allen Arten unerlaubter Ausbeutung von Arbeitnehmern. Kinderarbeit im Sinne der nationalen Gesetze sowie der ILO-Konventionen wird nicht toleriert. Der Jugendarbeitsschutz wird gewährleistet. Alle Arten von unfreiwilliger Arbeit oder unethischer Ausbeutung sowie alle Beschäftigungsformen, die offenkundig die Würde der Arbeitnehmer oder die allgemeinen Menschenrechte verletzen, sind verboten.

5.7 Disziplinarmaßnahmen

Unsere Lieferanten achten bei der Anwendung disziplinarischer Mittel grundsätzlich auf die Würde ihrer Arbeitnehmer. Disziplinarmaßnahmen und andere Sanktionen, einschließlich Bußgeldern, dürfen nicht willkürlich und nur im zulässigen Rahmen der nationalen Rechtslage verhängt werden. Eingriffe in die Intimsphäre oder körperliche Integrität der Mitarbeiter erachten wir dabei als grundsätzlich unzulässig.



Herausgeber:

MD ELEKTRONIK GmbH

Neutraublinger Straße 4
84478 Waldkraiburg
Deutschland

t.: + 49 8638 / 604 – 0
e.: info@md-elektronik.de

www.md-elektronik.de